Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. M/15/1890-01	Termin 13.03.2012	Planungsausschuss
Bericht			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
06.03.2012	Bezirksvertretung Osterfeld	K		
07.03.2012	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen	K		
08.03.2012	Bezirksvertretung Sterkrade	K		
13.03.2012	Planungsausschuss	K		

Berichtsgegenstand

Radverkehrsförderung
Leihradsystem metropolradruhr - 3. Ausbaustufe 2012

Sachdarstellung

Das öffentliche Mietradsystem „metropolradruhr“ als ein Modellvorhaben des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) im Forschungsfeld „Innovative öffentliche Fahrradverleihsysteme - neue Mobilität in Städten“, erreicht nun in 2012 mit der dritten Ausbaustufe das selbst gesetzte Zeitziel für den regionsweiten Ausbau.

Bei diesem Kooperationsprojekt arbeiten bekanntlich 10 kreisfreie Städte zwischen Duisburg und Hamm (außer Hagen) unter Federführung des Regionalverbandes Ruhr (RVR) und intensiver Beteiligung des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr (VRR) am Aufbau dieses ersten regionalen Mietradsystems in Deutschland zusammen.

Im Kulturhauptstadtjahr 2010 wurde mit dem Aufbau des öffentlichen Mietradsystems „metropolradruhr“ begonnen. Das System wurde 2011 in einer 2. Ausbaustufe erweitert. Das Netz der Standorte wird nun in 2012 im Rahmen einer 3. Ausbaustufe komplettiert. Anschließend sind nur noch vereinzelte Anpassungen am Standortnetz vorgesehen.

Bereichsleiter Bereich 5-1	Dezernat 5 Planen, Bauen, Wohnen	Kämmerer	Oberbürgermeister
Terhart	Klunk		
21.02.2012	21.02.2012	Datum	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beteiligung:
Kenntnisnahme (K)	Kenntnisnahme (K)	Personalrat [ ]
		Gleichstellungsstelle [ ]

Das metropolradruhr ermöglicht die recht unkomplizierte und automatisierte Anmietung von Fahrrädern, die an festen Standorten im Straßenraum rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Auch für kurze Wege ist es durch die relativ schnelle Ausleihe attraktiv. Die Fahrräder können zudem an jedem beliebigen Standort der teilnehmenden Ruhrgebietsstädte auch wieder abgegeben werden.

Als wichtiger innovativer Baustein werden im Frühjahr 2012 nun alle Infostelen an den Stationen mit einer entsprechenden Kommunikationseinheit ausgestattet, um durch Nutzung des E-Tickets beim Ausleihvorgang (Ticket 2000 etc.) den Zugang - insbesondere für den ÖPNV- Kunden - noch einmal deutlich zu erleichtern. Aber auch allen anderen Kundengruppen kann durch das Ausstellen einer Kundenkarte dieser automatisierte Zugang ermöglicht werden. Die technischen Komponenten wurden hierfür im Rahmen des Projektes eigens entwickelt und sind mittlerweile erprobt.

Da die meisten Standorte an Haltestellen des ÖPNV- bzw. an Bahnhöfen und Haltepunkten des schienengebundenen Personennahverkehrs (SPNV) liegen, besteht zudem eine gute Vernetzung zum Bus- und Bahnverkehr in der Region. Ein günstiger Tarif für Abonnementkunden des ÖPNV - mit einer kostenfreien halben Stunde Radnutzung pro Tag - wird dabei angeboten. Die Regelmiete beträgt weiterhin 1 € je Rad und Stunde bzw. 8,- € am Tag.

Insgesamt wurden bis Ende Dezember 2011 ruhrgebietsweit etwas über 150 Standorte errichtet. In Oberhausen waren bis zu diesem Zeitpunkt 11 Standorte aufgebaut bzw. im Betrieb. Bis Ende 2011 haben sich ruhrgebietsweit rd. 5.000 Kunden registrieren lassen. Die Hälfte dieser Kunden nutzt den Bonus für Bus- und Bahnkunden. Dies ist auch ein Hinweis auf die funktionierende Konzeption der sich ergänzenden Nutzung des Mietrads mit Bus und Bahn.

Der Alltagsverkehr ist allerdings auf ein dichtes Netz von Start- und Zielpunkten angewiesen, das deshalb in 2012 noch einmal deutlich erweitert wird. Im Jahr 2012 werden weitere Standorte gebaut. Es werden dabei sowohl neue Stadtteile erschlossen als auch das vorhandene Standortnetz verdichtet. Insbesondere in den dicht bebauten innenstadtnahen Wohngebieten zeigt sich ein durchaus beachtliches Nutzungspotential.

Von Juni 2010 bis Dezember 2011 wurden ruhrgebietsweit über 26.000 Räder ausgeliehen.

Die Betreiberfirma nextbike, der VRR, die Nahverkehrsunternehmen vor Ort sowie die beteiligten Städte werden gemeinsam im Frühjahr/Sommer 2012 im Rahmen von gezielten Werbemaßnahmen und -aktionen verstärkt auf das System aufmerksam machen. Diese Werbung für das System und der weitere Stationsaufbau in 2012 lässt eine weitere Zunahme der Nutzerzahlen erwarten.

Oberhausen hat nach einer kürzlich zwischen den beteiligten Städten erfolgten Abstimmung nun ein Gesamtkontingent von bis zu 21 Stationen (statt bisher 19).
Im Laufe des Jahres 2012 wird sich die Anzahl der Standorte in Oberhausen dann sukzessive auf diese 21 erhöhen. Im gesamten Ruhrgebiet sollen bis dahin insgesamt rd. 300 Standorte realisiert werden.

In Oberhausen sind folgende Standorte bereits **realisiert** worden bzw. für eine *kurzfristige Realisierung* vorgesehen:

2010/2011

- **Hauptbahnhof (Willy-Brandt-Platz/Poststraße)**
- **Hauptbahnhof (Westausgang/Hansastraße)**
- **Bahnhof Sterkrade (Arnold-Rademacher-Platz)**
- **Rathaus Alt-Oberhausen/Luise-Albertz-Halle**
- **Technisches Rathaus (Bahnhofstraße)**
- **Haltestelle Neue Mitte**
- **Schloss Oberhausen**
- **Innenstadt Alt-Oberhausen (Wörth-/Marktstraße)**

2011/2012

- **Schmachtendorf Mitte**
- **DB-Haltepunkt Oberhausen-Holten**
- **Holten Mitte**
- **Osterfeld Mitte**
- *Königshardt Mitte*
- *Saporisha-Platz / Bert-Brecht-Haus*
- *Alstaden (Flockenfeld/Bebelstraße)*
- *Oberhausen Ost (Mellinghofer Straße/Wehrplatz)*

Die Auswahl der letzten fünf Standorte erfolgte auf Basis bislang vorliegender Standortüberlegungen bzw. -vorschläge. Die Fa. nextbike hat aufgrund ihrer bisherigen Erfahrungen mit den bereits über 150 im Betrieb befindlichen Stationen im Ruhrgebiet, von einzelnen ins Auge gefassten bzw. vorgeschlagenen Stationen abgeraten (z. B. St. Antony-Hütte, Ruhrpark). Hier werden keine relevanten Größenordnungen bzgl. der Ausleihvorgänge - z. B. wegen der umgebenden Strukturen, der Einwohnerdichten, der Ziele im Umfeld etc. - erwartet. Auch als Startpunkt für Radtouren wurden diese Standorte als wenig geeignet angesehen.

2012

- Sea Life Oberhausen (Zum Aquarium)
- Lirich (Wilmsstraße/Rosenstraße)
- Buschhausen (Mecklenburger-/Friesenstraße)
- Styrum (Lothringer-/Josefstraße)
- Alsfeld (Weier-/Weseler Straße)

Anlage

Standortübersicht 2012